

Badminton – Highlight in Neu-Isenburg

Vom 28. bis 30. März richtet der TV 1861 Neu-Isenburg, Abteilung Badminton, die Südwestdeutschen Altersklassenmeisterschaften aus

Bei dieser dreitägigen Veranstaltung werden ca. 150 Sportler pro Tag erwartet, die versuchen werden, in der Geschwister-Scholl-Halle an der Goetheschule, den besten Spieler ausfindig zu machen. Unterteilt in 9 Altersklassen, für Spieler über 35 bis 75 Jahren, wird sowohl Doppel, Einzel, als auch gemischtes Doppel gespielt. Viele spannende Spiele gibt es somit bereits am Freitag, ab 16:30 Uhr und am Samstag und Sonntag, jeweils ab 8:00 Uhr, zu sehen. Interessierte sind herzlich eingeladen bei der Meisterschaft zuzuschauen. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Der Vorstand der Badmintonabteilung ist stolz, die Zustimmung des Deutschen Badminton-Verbandes für die Ausrichtung der Südwestdeutschen Meisterschaften erhalten zu haben.

Man hofft, damit Badminton in Neu-Isenburg auch über die Stadtgrenze hinweg bekannt zu machen und den Erfolg der letzten Jahre fortführen zu können.

Besonders in den letzten beiden Jahren konnte ein erhöhter Mitgliederzugang verzeichnet werden.

Dies betraf nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch Mannschaftsspieler aus anderen Vereinen, die den Weg zum Badminton gefunden haben. Vor allem das Training mit professionellem Trainer, das für Kinder, Jugend und Erwachsene angeboten wird, hat für diesen Zuwachs gesorgt. Selbst das Anfängertraining für Erwachsene, das einmal monatlich stattfindet, hat Früchte getragen und gezeigt, dass man auf dem richtigen Weg ist.

Von den ca. 80 Mitgliedern, sind über 70 % aktiv und halten den Verein lebendig. Mit einer C-, B-, A- und einer Bezirksklasse, ist Neu-Isenburg im Bezirk Frankfurt stark vertreten. Aber auch auf vielen lokalen sowie internationalen Turnieren und auch auf offiziellen Wettkämpfen sind Neu-Isenburger Badmintonspieler oft dabei.

Ziel ist, den Mitgliedern und Interessenten viele Möglichkeiten zu bieten, um den Sport im Verein so attraktiv wie möglich zu gestalten. Für die Zukunft wünscht man sich, dass weiterhin für jede Könnens- und Altersstufe professionelles Training angeboten werden kann, so dass jeder die Möglichkeit hat, sich sportlich weiterzuentwickeln. Aber



Die Bezirksklassen-Mannschaft des TV 1861 Neu-Isenburg, Badminton (von links nach rechts): Andreas Nehr Korn, Oliver Weltzien, Christian Fritzsche, Jan Winter, Stefanie Hoffmann und Karin Honig.

vor allem die Jugendlichen sollen bei privaten und offiziellen Turnieren und Wettkämpfen besser unterstützt werden.

Die Abteilung Badminton freut sich über jegliche Unterstützung. Weitere Informationen, Kontaktadressen und Bilder sind auf der Homepage zu finden, unter www.badmintonzone.de, E-Mail: info@badmintonzone.de.

Das Zeppelinheimer Lesebuch ist da!



Die Geschichte unserer kleinen Nachbargemeinde Zeppelinheim begann mit der Katastrophe von Lakehurst, damals an jenem verhängnisvollen 6. Mai 1937, als der Zeppelin „Hindenburg“ in Flammen unterging und Trauer im weiten Land herrschte.

Die Annalen des Untergangs und überhaupt die Chronik der Zeppeline wird in diesem von Werner Bremser konzipierten und Alfred Harder gestalteten Buch in seiner ganzen Dramatik dargestellt. Fesselnd und umfassend beschrieben von dem früheren Frankfurter FAZ-Redakteur Dieter Vogt und den Überlebenden und Nachfahren der Katastrophe. Genauso im Mittelpunkt stehend die sechs Kapitel der jungen Geschichte Zeppelinheims von der Gründung bis zur Jetztzeit. Sorgfältig aufgearbeitet von der Diplomsoziologin Jutta Storck aus der Hinterlassenschaft verschiedener Historiker, vor allem Klaus M. Wustrack.

Dazu das Leben und Treiben auf verschiedensten Gebieten in bunter Folge. Etwa die Arbeit im Zeppelinmuseum, der Zeppelinkameradschaft, in Sport, Kultur und Kirche, der Feuerwehr, von Kindern, die ihre Heimat malen, oder die Erfahrungen von einer Vielzahl bekannter Journalistinnen und Journalisten und vieles andere mehr. Sehenswert insbesondere auch die Bilderschau des mehrfach ausgezeichneten Fotografen Alfred Harder, die zum Besuch Zeppelinheims lockt.

Nach dem Buch über Neu-Isenburg, einer ganz besonderen Stadt, diesmal wieder ein Buch über eine ganz besondere Gemeinde, einer Oase im Grünen, die seit 1977 zu uns gehört und über deren Zugehörigkeit wir uns nach wie vor freuen: Zeppelinheim! „Dem Fremden auf der Spur!“, schreibt Werner Bremser in seinem Eröffnungsbericht. Er folgte der Spur seit langem und ist inzwischen aus der Fremde bis ins Herz Zeppelinheims gelangt.

Herausgeber: Magistrat der Stadt Neu-Isenburg

Verlag: edition momos Verlagsgesellschaft mbH, Druck: mt druck Neu-Isenburg

Format 21 x 29,7 cm, Umfang 144 Seiten, 4-farbiger Druck auf 135 g holzfrei weißem Kunstdruckpapier, hochwertige Ausstattung.

Preis: 19,80 €, zu beziehen direkt beim Verlag edition momos oder in jeder Neu-Isenburger Buchhandlung.

Wir gratulieren

Alfred Harder (58), freier Journalist aus Weiterstadt, in Neu-Isenburg bekannt durch brillante fotografische Arbeiten, hat wieder man von sich reden gemacht. Beim Wettbewerb „Pressefoto Hessen Thüringen 2007“, Kategorie Land und Leute, erhielt er den 1. Preis. Harder ist mehrfacher, auch internationaler Preisträger. Er hat u. a. auch, zusammen mit Werner Bremser, bei zwei in unserem Verlag erstellten Heimatbücher über Neu-Isenburg als Gestalter und Fotograf größten Anteil. Dazu ist er gern gesehener Mitarbeiter bei unserer Stadtilustrierten *Isenburger*.